

# Auf Reisen - immer gut informiert

## Wie klappt das Reisen mit dem Auto und anderen Verkehrsmitteln für Menschen mit Handicap?

### Unterwegs mit der Bahn

Haben Start- und Zielbahnhof Aufzüge an den Gleisen? Komme ich barrierefrei in den Zug? Wer auf Barrierefreiheit angewiesen ist, sollte sich rechtzeitig vor der Reise bei der Mobilitätszentrale der Bahn melden. Die App „DB Bahnhof live“ informiert über aktuelle Störungen bei Aufzügen oder Rolltreppen. „Im 21. Jahrhundert sollte es selbstverständlich sein, dass alle Menschen ohne fremde Hilfe den Zug erreichen können“, sagt Dirk Flege, Geschäftsführer der „Allianz pro Schiene“. Nach einer Auswertung der Allianz sind bisher 83,5 Prozent aller deutschen Bahnsteige stufenlos erreichbar. Menschen mit einem Schwerbehindertenausweis erhalten bei der Bahn verschiedene Vergünstigungen oder – mit entsprechendem Vermerk – ein Upgrade auf die 1. Klasse.

### Mobilitätsservice der Bahn

Telefon: 0180 6 512512 (Festnetz: 20 ct/ Anruf, Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)  
E-Mail: [msz@deutschebahn.com](mailto:msz@deutschebahn.com)

### Unterwegs mit dem Flugzeug

Für Fluglinien gibt es keine einheitlichen Regelungen in Sachen Barrierefreiheit. Deswegen sollten sich Personen mit (Geh-)Behinderungen vorab über die Reisebedingungen informieren. Bei Fluglinien, die in der EU starten oder landen, ist die Mitnahme von Hilfsmitteln kostenlos. In kleineren Flugzeugen kann es aber zum Beispiel Größen- oder Gewichtsgrenzen für Hilfsmittel geben. Für die Mitnahme von Batterien von Elektrorollstühlen gibt es detaillierte

Sicherheitsvorkehrungen. Auch wer kleinere elektronische Hilfsmittel benötigt, zum Beispiel einen elektronischen Fußheber, sollte sich vorab über die Nutzungsbedingungen an Bord informieren. Sind Fluggäste mit Behinderung angemeldet, hilft das Personal beim Ein und Aussteigen. Bei der Reservierung können verschiedene Kürzel für die Art der benötigten Hilfe angegeben werden, unter anderem „WCHC“ für gehunfähige Fluggäste, die auch in der Kabine Hilfe benötigen, oder „WCHR“ für gehbehinderte Fluggäste, die auf dem Weg zum Flugzeug Hilfe benötigen, in der Kabine aber nicht. Ist eine Begleitperson im Schwerbehindertenausweis vermerkt, nehmen einige deutsche Fluglinien diese auf Inlandsflügen fast kostenfrei (Zahlung der Flughafengebühren) mit. Darauf besteht allerdings kein gesetzlicher Anspruch. Ansonsten gibt es kaum Vergünstigungen.

## **Unterwegs mit dem Auto**

Der Parkausweis für Menschen mit Behinderung gilt nicht nur in der Europäischen Union, sondern in vielen weiteren Ländern, darunter Island, Russland und die Türkei. Schwerbehinderte und chronisch Kranke können unter gewissen Voraussetzungen für 23 Euro einen „Euroschlüssel“ erhalten. Er ermöglicht den Zugang zu mehr als 12.000 behindertengerechten Toiletten in Europa, zum Beispiel auf Autobahnraststätten.

### **Informationen zum "Euroschlüssel"**

Telefon: 06151 81220

[Club Behinderter & ihrer Freunde in Darmstadt und Umgebung e.V.](https://cbf-da.de/de/start/)

(<https://cbf-da.de/de/start/>)